

Bis zu 100 Stundenkilometer schnelle Flitzer

Erstmals Lauf der deutschen Pocket-Bike-Meisterschaft auf dem AMC-Gelände Ettlingen

Ettlingen (hol). Zuerst wundert man sich vielleicht über das ungewöhnliche Größenverhältnis von fahrbarem Untersatz zu seinem Fahrer, doch auf den zweiten Blick beeindruckt vor allem die hohe Geschwindigkeit, mit denen die winzigen Motorräder über die Rennstrecke düsen: Am Wochenende fand auf dem Gelände des Auto- und Motorsportclubs Albgau Ettlingen ein Lauf der deutschen Pocket-Bike-Meisterschaft statt. Für den AMC war es eine Premiere, der Gastgeber eines solchen Rennens des Deutschen Motorsport-Verbandes zu sein, außerdem war dieser sechste Wettkampf der Saison zugleich der Abschluss der deutschen Meisterschaft. Da auf dem weitläufigen Gelände an der Lokalbahnstraße genügend Platz für die Teilnehmer aus dem ganzen Bundesgebiet war, fand die Veranstaltung nicht wie gewöhnlich an nur einem Tag statt. Der Vorsitzende des AMC, Robert Oberacker, war froh darüber, dass man das Ereignis über das gesamte Wochenende hinweg veranstalten konnte und dafür großen Zuspruch bekam. Genauso zufrieden war der Zweiradbeauftragte Michael Renner, wenn er feststellt, dass dadurch „ein echtes Motorsport-Feeling aufgenommen ist – mit einem großen Fahrerlager, gemeinsamem Camping und allem was dazu gehört.“ So konnten die Biker auch an den Abenden auf dem Gelände zusammen sitzen und die Saison feiern.

Nach den Testfahrten am Freitag und dem Qualifying am Samstag wurde es jedoch am Sonntag ernst: Die Fahrer holten auf der Strecke das Letzte aus ihren kleinen Maschinen heraus und erreichten auf der Zielgeraden Geschwindigkeiten von bis zu 100 Stundenkilometern. In den sechs verschiedenen Rennklassen, die nach Alter der Teilnehmer aber auch nach den Kubikzahlen der Motoren unterteilt waren, kämpften 47 Teilnehmer um die letzten Wertungspunkte der Saison. In der Klasse der „Youngster“, von denen viele erst sechs Jahre alt waren, sicherte sich Lukas Tulovic den ersten Platz. Die Erwachsenen fuhren in drei Wertungen: Senior A, Senior B und Senior B



AUF POCKET-BIKES unterwegs: Die Teilnehmer am Lauf zur deutschen Meisterschaft, der beim AMC in Ettlingen ausgetragen wurde. Foto: hol

Plus. Hier hießen die jeweiligen Sieger nach den zwei Läufen Kloots Cliff, Jens Hermann und Andreas Schmitz. In den zwei weiteren – so genannten offenen Klassen – überquerten Kai Zentner und Joachim Zimpfer als Erste die Ziellinie.

Der Rennsport der Mini-Motorräder zeichnet in ganz Deutschland weiterhin steigende Mitgliederzahlen, so dass man sich auch um den Nachwuchswuchs keine Sorge machen muss. Ein hoffnungsvolles Talent aus den Reihen des AMC ist beispielsweise der erst sechsjährige Dirk Geiger, der schon wie ein „Großer“ über

die Strecke brauste. Bei der Ehrenrunde ließ er die badische Flagge im Wind flattern und erteilte dafür lauten Applaus von den zahlreichen Zuschauern.

Die Ettlinger sind mit dem gelungen Rennwochenende auf den Geschmack gekommen: Im nächsten Jahr wird auf jeden Fall erneut ein Rennen der DMV-Wertung auf der Strecke an der Lokalbahnstraße stattfinden. Und hoffentlich dürfen sich die Veranstalter dann wieder dafür loben lassen, einen laut Renner „würdigen Saisonabschluss geboten zu haben.“